



## Das Altern verlangsamen – Länger gesund leben?

# Offenes Samstagscafé

zu ethischen Fragen der biologischen Altersforschung

## Samstag, 13. April 2013

10 bis 16 Uhr,

HIRSCH – Begegnungsstätte für Ältere e. V., Hirschgasse 9, Tübingen

Während der Veranstaltung ist die Cafeteria der Begegnungsstätte geöffnet.

Keine Anmeldung erforderlich. Eintritt kostenlos.

### Zur Einführung

10:00 Uhr

#### Begrüßung

Barbara Kley, Stadt Tübingen, Prof. Dr. Rainer Treptow, Universität Tübingen

**Das Projekt „Diskurs: Biogerontologie“:** Ein Kurskonzept für den Diskurs über ethische Fragen der biologischen Altersforschung

Mone Spindler, Universität Tübingen

### Kurzvorträge mit Diskussion

10:15 Uhr

#### Was ist Biogerontologie?

PD Dr. Wilfried Briest, Leibniz-Institut für Altersforschung – Fritz-Lipmann-Institut e.V., Jena

10:45 Uhr

#### Pro & Contra – Ethische Fragen der Biogerontologie

Dr. Michael Fuchs, Institut für Wissenschaft und Ethik, Bonn

11:15 Uhr

#### Gesprächsrunde mit Studierenden und Senioren/-innen

die im Rahmen des Projekts an Kursen zu ethischen Fragen der Biogerontologie teilgenommen haben

Moderation: Dr. Julia Dietrich, Dr. Hans-Jörg Ehni, Universität Tübingen

11:45 Uhr

#### Interaktive Ausstellung über Ergebnisse des Projekts, u. a.:

- **TV-Talkrunde „Hat die Biogerontologie gute oder schlechte Folgen?“**  
Ein Rollenspiel mit Studierenden
- **Welches Bild vom Altern haben wir?** Das Altersquiz zum Mitspielen
- **„Ein Freund war beim Arzt und fragt Sie um Rat...“** Eine ethische Fallberatung mit Studierenden und Senioren/-innen